

Berufliche Perspektiven

Der Absolvent, die Absolventin der höheren Berufsfachschule erhält die Qualifikation als Mitarbeiter mit guten Aufstiegschancen in einem medientechnischen Betrieb zu arbeiten.

Gestaltungstechnische(r) Assistent(in)

- Gestaltungsaufgaben in Handwerks- und Industrieunternehmen
- Führung eines eigenen Betriebes
- Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule

Ebenso berechtigt der Abschluss zum Besuch der einjährigen Berufsoberschule 2 (BOS 2) zur Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife.

Anmeldung und Information

Die Anmeldung muss bis zum **1. März** eines jeden Jahres erfolgen.
Ein Nachrückverfahren ist möglich.

Anmeldeformulare sind im Sekretariat der **BBS Technik 2, Raum 278** erhältlich, ebenso auf der Homepage www.t2.bbslu.de als Download verfügbar.
Dort sind auch weitergehende Informationen zu diesem Bildungsgang abrufbar.

Sprechzeiten

Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage.

Kontakt

Georg-Kerschensteiner-Berufsbildungszentrum
BBS Technik 2
Franz-Zang-Straße 3-7
67059 Ludwigshafen/Rhein

+49 6 21 5 04 - 43 03
sekretariat@t2.bbslu.de
www.t2.bbslu.de



HBF

M

Höhere Berufsfachschule Mediendesign

Staatlich geprüfte(r) gestaltungstechnische(r) Assistent(in)
+ Fachhochschulreife (allgemein)



Georg-Kerschensteiner-Berufsbildungszentrum
Berufsbildende Schule Technik 2
67059 Ludwigshafen am Rhein

Zielsetzung/Abschluss

Die höhere Berufsfachschule (HBF)– Fachrichtung Mediendesign – ist ein doppelt qualifizierender Bildungsgang.

Sie vermittelt breit gefächerte gestalterische Kompetenzen und führt zur schulischen Berufsqualifikation „staatlich geprüfte(r) gestaltungstechnische(r) Assistent(in)“.

Gleichzeitig erwirbt der Absolvent – mit einem Praktikum von insgesamt 26 Wochen – die Fachhochschulreife.

Dauer

Der Bildungsgang dauert 2 Jahre in Vollzeitform.

Kosten

Der Bildungsgang ist schulgeldfrei. Bafög kann beantragt werden.

Für Lehrbücher, Unterrichtsmaterial, Exkursionen und persönliche Ausstattung müssen ungefähr ca. 60 EURO pro Monat aufgewendet werden.

Vorzüge dieses Bildungsganges

- Qualifizierte Ausbildung für einen Wirtschaftszweig mit großem Wachstumspotential und guten Aufstiegsmöglichkeiten
- Berufliche Perspektiven sind breit gefächert

Unterrichtszeiten

Der Unterricht findet von Montag bis Freitag im Zeitraum zwischen 7.30 Uhr und 14.30 Uhr statt.

Aufnahme

In die höhere Berufsfachschule kann aufgenommen werden:

- wer über einen qualifizierten Sekundarabschluss I („Mittlere Reife“) oder
- einen als gleichwertig anerkannten Abschluss verfügt

Bewerber(innen) sollten Freude am Zeichnen und Gestalten sowie Interesse am Fotografieren mitbringen.

Unterrichtsfächer und Wochenstunden

Fach (K = Kernfach, G = Grundfach) Stunden

Berufsbezogener Lernbereich

- | | |
|---|---------|
| • fachrichtungsbezogener Unterricht (K) | 26 h |
| • standortspezifischer Unterricht (G) | 8 h |
| • Betriebspraktikum | 40/12 h |
| • Selbstgesteuertes Lernen | 2 h |
| • MINT im Beruf (G) | 2 h |
| • Gesundheitserziehung/Sport (G) | 2 h |

Berufsübergreifender Lernbereich

- | | |
|------------------------------------|-----|
| • Sozialkunde/Wirtschaftslehre (K) | 1 h |
| • Religion oder Ethik (G) | 4 h |

Fachhochschulreifeunterricht

- | | |
|----------------------------------|-----|
| Deutsch/Kommunikation (K) | 3 h |
| Mathematik (K) | 4 h |
| Erste Fremdsprache (K) | 4 h |
| Sozialkunde (G) | 2 h |
| Biologie, Chemie oder Physik (G) | 2 h |

Zusatzqualifikation

- | | |
|-------------------------|-----|
| Zweite Fremdsprache (G) | 4 h |
|-------------------------|-----|

Abschlussprüfung

Die höhere Berufsfachschule schließt mit einer Prüfung ab. Die Abschlussprüfung gliedert sich in eine komplexe Projektarbeit sowie drei schriftliche Prüfungen. Zusätzlich kann die FH-Reife erworben werden.

